

3) S. 19 und ff. Die vier Evangelien griechisch, mit lateinischer Interlinearübersetzung. Im Evangelium Joh. VIII fehlen die Verse 1—11 (von der Ehebrecherin); der Raum ist jedoch dafür p. 348 offen gelassen.

Am Ende 8 griech. lat. Disticha in irischer Schrift ('Grammata graiygeniwon' etc.).

Diese Hs. wurde bereits 1760 verglichen, aber nicht publicirt von Bibliothekar P. Hauser in Ettenheimmünster (laut Kolb's Briefwechsel Weidm. Gesch. p 304). Das Facsimile des ganzen Codex, mit chemischer Dinte auf Strohpapier durchgezeichnet und auf die Steinplatte übergedruckt, erschien u. d. Titel: Codex S. Gall. graeco-lat. interlin. etc. ed. H. C. M. Rettig Turici 1836 Fol. mit Einl. p. I—LIV, wo die Hs. genau beschrieben wird; vgl. Theol. Stud. und Kritiken 1836 II, p. 465. Die erste öffentliche Nachricht über die Hs. gab Calmet Diarium (1756) p. 64; dann Scholz in s. Ausg. des N. T. (1830); ausführlicher J. C. Orelli in Epist. ad Madwig. (vor Cicero Orator Tur. 1830. 8°). Der Text derselben ist am nächsten verwandt mit einem Dresdner Codex C. F. Börners, saec. IX, den C. F. Mathäi, Misnae 1791, 4° mit zwei Probeblättern herausgab. Eigenthümliche Lesarten besitzt sie wenige und bestätigt nur diejenigen der längst bekannten Hss. A. B. C. L. S.; doch ist sie die einzige griech.-lateinische Hs. neben dem Codex Cantuarensis D; und die lat. Uebersetzung begleitet nur hier allein Wort für Wort den Text zwischen den Zeilen. (Vgl. noch die Recension der Rettigschen Ausgabe in der Allg. Litt. Z. Halle 1837 No. 5 und 6, von David Schulz, der Rettig's Annahme von vier oder fünf Schreibern des Codex zweifelhaft findet).

49. Pgm. 4° s. IX; 314 Seiten.

Quatuor evangelia (mit 3 unächten Prologen u. d. N. Hieronymus zu Marcus, Lucas, Johannes und eigenthümlicher Kapiteleintheilung: des Marcus in 94, Lucas in 20, Johannes in 14 Kapp. Am Rande Parallelstellen nach den Ziffern der Canones.

Die Uebersetzung des N. Test. durch Hieronymus ist in letzter Zeit aus weit ältern Hss., der Claramontaner in Paris, der Amiatiner in Florenz und einer Fuldaer, alle saec. VI berichtet vgl. C. Tischendorf Nov. Test. lat. interpr. Hieron. Ex cod. Amiatino Lips. 1854. 4°. Ejusdem Nov. Test. triglottum Lips. 1854. 8°. Ejusdem Codex Claramontanus. Lips. 1852. 8°.